

IFR 2015 in Dellach/Gail

Endlich ein Sieger des heimischen Verein

Am Wochenende 15./16. August wurde das Internationale Freundschaftsrennen der MBG Dellach/Gail ausgetragen.

Dazu waren 17 Starter aus Italien, 3 aus Bayern und 11 aus Österreich angereist.

Der Vorjahressieger und somit heißeste Anwärter auf den Wanderpokal Otto KNAPP vom LAMBC hat extra für dieses Rennen die Teilnahme an der Euro 1:8 E ausgelassen um diesen Pokal mit nach Hause zu nehmen. Jedoch war es ein ganz anderer, der diese Trophäe das erste Mal in der Vereinsgeschichte der MBG, für sich holen konnte.

Zum Samstag: Dort wurde am frühen Morgen das Wasser welches Petrus über Nacht abgelagert hatte mit der Starkstrompumpe vom Vize Heinz entfernt. Pünktlich um 10:00 Uhr konnte mit dem freien Training begonnen werden. Gegen 13:00 Uhr wurde eine kräftige Mittagspause eingelegt. Auch hier zeigte der Vize, dass er doch ein GUTER Griller ist.

Um 17:00 Uhr wurde unter den anwesenden Fahrern vereinbart ein Finale +40 mit 15 Minuten zu fahren. 10 Starter begaben sich gegen den Streckenverlauf auf die Piste. Der Clou bei dem Rennen war es, sollte ein Fzg umfallen, absterben oder sonstiges Gebrechen haben, so musste der Fahrer selbst vom Turm runter um es wieder in den Kurs zu bringen. Schlussendlich konnte AICHMANN Joachim vor MERZI Paolo und ZAUNER Franz die Ziellinie passieren. Der Obmann wurde als stärkster vom Verein leider 4. ☺.

Zum Sonntag: Wieder war Wasserpumpen nach nächtlichem Regen angesagt, wieder konnte die Strecke rasch fahrbereit gemacht werden und das Rennen konnte mit den Vorläufen um 10:00 Uhr beginnen.

Matthias UMFAHRER brannte eine schnelle Runde nach der anderen in den Rundkurs. Seine stärksten Konkurrenten Andrea DE CECCO, Thomas RINNER, Daniele BERNI erstarren bei den Topleistungen unseres Eurofighter.

Auch nach der ausgiebigen, schmackhaften Mittagspause zeigte Matthias sein Können. Egal ob es zwischenzeitlich regnete oder die Piste wieder trocknete, er war einfach immer der Schnellste.

DE CECCO „beschwerte“ sich bei der Rennleitung über die Stärke von UMFAHRER ☺ Er konnte nicht verstehen, wie schnell sein „Freund“ unterwegs war. Auch BERNI lobte den tollen Fahrstil.

Aber auch die anderen Mitglieder der MBG konnten zumindest in das Kleine Finale aufsteigen und dort ihre Leistungen abrufen und gute Ergebnisse einfahren. Im Großen Finale, das bei Regen ausgefahren wurde waren neben UMFAHRER noch LINDER und PICHLER vertreten. Der Sieg ging dann doch an UMFAHRER, der zwar Probleme mit seinem Transponder hatte (Die Zeit musste händisch nachkorrigiert werden) 2. wurde RINNER Thomas vor dem Italiener DE CECCO Andrea. Der Vorjahressieger KNAPP Otto erreichte den undankbaren 4. Platz. PICHLER kam auf den 9., LINDER auf den 11. Endrang. Eine großartige Leistung bot aber der einzige E- Buggy Fahrer Herwig WALLNER der MBG. Er schaffte es in der Gesamtwertung auf den beachtlichen 18. Rang.

Weitere Platzierungen der MBG Fahrer: 16. Dolischka Rudolf, 17. Pirklbauer Martin, 25. Vize Hillitzer Heinz, 28. Bodner Manuel, 30. Kristler Sandro.

Aufgefallen ist, dass:

- frühes Training für den Verein Umsatz bringt
- der Vize doch ein SUPERGRILLER ist
- die Kantinendamen und die Sonntagköchin wieder SPITZE waren
- der Schnellste doch mit Bauchweh zum Sieg kam
- der Kassier im Finale gefahren ist obwohl er nicht wollte
- der Computer doch funktioniert und die Transponder auch geprüft werden müssen
- der Regen uns nicht in die Knie zwingen kann

Danke an alle Helfer und Helferinnen, Danke an alle Zuschauer, Sponsoren und Starter

Euer Engelbert